

Informationen zur Klausurtagung des Landesvorstandes vom 18.09.2011

Aktuelles

Die Mitglieder die Sondierungsgruppe gaben Informationen zu den zwei Gesprächen mit der SPD. Der Landesvorstand dankt Angelika Gramkow, Helmut Holter und Steffen Bockhahn für das geschlossene Agieren und gibt folgende Erklärung heraus:

Weiter geschlossen für eine bessere Politik in M-V

Nach der Neuordnung der Kreise und den Kommunal- und Landtagswahlen in Mecklenburg-Vorpommern hat sich der Landesvorstand mit der Struktur der Parteigliederungen befasst. „Auch in Zukunft wird die Partei in allen Kreisen und Regionen des Landes mit Gesicht und Adresse vertreten sein. In Abstimmung der Geschäftsstellen der Partei, den Büros des Europaabgeordneten, der Bundestagsabgeordneten, der Landtagsabgeordneten sowie der neuen Kreistagsfraktionen wird DIE LINKE in den kommenden Jahren noch stärker als bisher in den Regionen vertreten sein“, so der Landesvorsitzende Steffen Bockhahn. Auch auf diese Weise will die Linkspartei Politikverdrossenheit bekämpfen und mehr Beteiligung an der Parteiarbeit ermöglichen.

Auf seiner Klausurtagung hat der Landesvorstand der LINKEN zudem das Ziel bekräftigt, eine bessere Politik für Mecklenburg-Vorpommern in einer rot-roten Landesregierung umzusetzen. Nach dem Bericht der Sondierungsgruppe zeigt sich der Vorstand überzeugt davon, dass nach wie vor die Möglichkeit besteht, für einen gesetzlichen Mindestlohn, eine bessere Bildungslandschaft, eine gute kommunale Finanzausstattung und einen öffentlich geförderten Beschäftigungssektor in einer Koalition mit der SPD zu arbeiten. Der Sondierungsgruppe wurde für die dritte Verhandlungsrunde das volle Vertrauen ausgesprochen.

Auf einer Landesvorstandssitzung am 21. September wird dann der Landesparteitag am 24. September in Güstrow vorbereitet.

Zur Auswertung der Ergebnisse des dritten Sondierungsgesprächs, vereinbaren die Mitglieder des Landesvorstandes eine Zusammenkunft am 21. September um 18:30 Uhr in der Geschäftsstelle Rostock.

Aus den Gremien

Aus den Kreisverbänden berichten mehrere LV-Mitglieder über die anstehenden bzw. bereits stattgefundenen konstituierenden Sitzungen der Kreistagsfraktionen und der Kreistage in den neuen Landkreisen. Peter Ritter hebt hervor, dass jetzt unbedingt Vereinbarungen der demokratischen Kreistagsfraktionen zum Umgang mit der NPD – am besten schriftlich – zu fassen sind. Auch Vergütungsrichtlinien bzw. Formulierungen in den Hauptsatzungen der neuen Kreistage sollten umgehend dahin gehend geprüft/geändert werden, dass Kosten für Fraktionsgeschäftsführer getragen werden. Der Landesvorstand sieht zur Information der neuen Kreistagsfraktionen das kommunalpolitische forum in der Pflicht und bittet dieses, entsprechende Materialien vorzubereiten und den Interessierten zu übergeben.

Peter Ritter und Helmut Holter informieren über eine erste Zusammenkunft der neu gewählten MdLs und das sich die neu Fraktion am 22. September zur Konstituierung trifft.

Auswertung Wahlkampf

André Brie gibt eine kurze Wertung der Ergebnisse der Wahlen am 04. September und schätzt die Arbeit des Wahlbüros ein. Nach einer breiten Diskussion wurden als Probleme im Wahlkampf die begrenzte Aktionsfähigkeit, schwierige Voraussetzungen durch das Agieren der Bundespartei und das Verhalten Einzelner auf dem LPT am 13. August benannt. Unser Abschneiden bei der Landtagswahl wird allgemein als gut bewertet. Der Wiedereinzug der NPD in den Landtag und dass wir es nicht vermocht haben Nichtwähler und junge Menschen für uns zu gewinnen sieht der Landesvorstand kritisch. Steffen Bockhahn wird im Namen des LV Dankeschreiben an Genossinnen und Genossen (auch aus anderen Landesverbänden) verfassen, die sich im Wahlkampf in MV besonders engagiert haben. Er verweist zudem auf die bereits geschaltete Danke-Anzeige im ND.

Strukturen des Landesverbandes

Nach dem Gerichtsurteil zur Kreisstrukturreform hat sich der LV mit den zukünftigen Strukturen der LINKEN in M-V beschäftigt und entsprechende Vorschläge einer Neuausrichtung ab 2012 zur ersten Diskussion vorgelegt. Gleiches gilt für die künftige Arbeit der Landtagsfraktion und den neugewählten Mitgliedern im Landesverband. Hier allerdings entscheiden die Fraktion und die einzelnen Abgeordneten in den nächsten Wochen selbstständig.

Anmerkung: Die Kreisverbände Bad Doberan und Güstrow werden vorr. am 08.10.2011 fusionieren – die Kreisverbände Rügen und Nordvorpommern streben weiterhin eine Fusion mit der Hansestadt Stralsund an; der Zeitplan ist hier allerdings offen.

Finanzen

Die Landesschatzmeisterin gibt Auskunft über die Finanzlage beim Wahlkampfbudget, welches kleiner ausgefallen ist, als ursprünglich geplant. Die Spendeneinnahmen des Landesverbandes blieben hinter den Erwartungen zurück. Dafür gab es in einzelnen Kreisverbänden überdurchschnittliche Spendeneinnahmen im Wahlkampf.

Einstimmig beschloss der Landesvorstand den Finanzplan zur Durchführung der 1. Außerordentlichen Tagung des 3. Landesparteitages am 24.09.2011 in Güstrow.

Sonstiges

Entsprechend § 16 der Landessatzung -Zusammensetzung und Wahl des Landesausschusses- „Dem Landesausschuss gehören mit beschließender Stimme an: zwei durch den Landesvorstand aus seiner Mitte zu bestimmende Mitglieder,“ entsendet der Landesvorstand einstimmig Genossin Gabriela Buchholz in ihrer Funktion als Schatzmeisterin und Genossen Hikmat al Sabty in seiner Funktion als Mitglied des Vorstandes und der Landtagsfraktion in das Organ der Landespartei.

Die nächste Tagung des Landesvorstandes findet am 21.09.2011 um 18:30 Uhr in Rostock statt.

Ausführliche Informationen zu Terminen im Internet unter www.die-linke-mv.de.